

Herren Bezirksklasse Ost

SG Schorndorf III : TSGV Waldstetten
Samstag, 14.01.2023, 18:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Fight

Im Spiel der Herren Bezirksklasse Ost traf die SG Schorndorf III am vergangenen Samstag im 10. Saisonspiel auf TSGV Waldstetten. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Das letzte Match des Tages gewann das Schlusssdoppel Münzenmaier / Bührlle, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Bemerkenswert war, dass die SG Schorndorf III und TSGV Waldstetten dieses Match mit mindestens einem Ersatzspieler bestritten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Münzenmaier / Bührlle und Pade / Kaiser, bevor das 2:3 feststand. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Hagedorn / Schwertfeger gegen Kaiser / Breitweg. In toller Verfassung präsentierten sich Fritz / Kern im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Haas / Zahner. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 0:3. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit nur einem Satzverlust ging Noah Münzenmaier gegen Claus Pade durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Mario Kaiser war wenig später indessen Yannick Bührlle, obwohl er alles gegeben hatte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte dann indes Dietmar Hagedorn beim 3:0 gegen Jonas Haas. Das war ein souveräner Sieg. Einen Zähler für die Gäste musste Jens Schwertfeger wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Breitweg in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Einen Sieg holte am Nachbartisch Werner Fritz dagegen bei seinem 3:1 gegen Luca Kaiser. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Tobias Zahner zunächst nicht gut aus, so gewann Jürgen Kern im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Fast verloren schien anschließend das Spiel von Noah Münzenmaier gegen Mario Kaiser, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Noah Münzenmaier jedoch die richtige Taktik gegen den als etwa gleichspielstark eingeschätzten Gegner gefunden und siegte mit 11:13, 5:11, 11:9, 11:9, 11:4. Auf Messers Schneide stand anschließend die im Voraus auf dem Papier als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Yannick Bührlle und Claus Pade, ehe sich der Gastspieler mit 11:8, 10:12, 8:11, 11:9, 9:11 durchsetzte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Zwischenzeitlich musste Dietmar Hagedorn zwar einen Satz weggeben, fuhr sein Spiel gegen Andreas Breitweg, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jens Schwertfeger über die 1:3-Niederlage gegen Jonas Haas hinweggetröstet werden musste. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Werner Fritz über die 1:3-Niederlage gegen Tobias Zahner hinweggetröstet werden musste. Eher wenig Gegenwehr bekam Jürgen Kern bei seinem Sieg in drei Sätzen von Luca Kaiser. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im

abschließenden Schlusss Doppel ging es dann um alles. Anlaufschwierigkeiten mussten Münzenmaier / Bührlé zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft der SG Schorndorf III tritt dabei gegen den TTC Leinzell an, während es TSGV Waldstetten mit dem TSB Schwäbisch Gmünd II zu tun bekommt.

Statistik:

SG Schorndorf III

Doppel: Münzenmaier / Bührlé 1:1, Hagedorn / Schwertfeger 0:1, Fritz / Kern 0:1

Einzel: N. Münzenmaier 2:0, Y. Bührlé 0:2, D. Hagedorn 2:0, J. Schwertfeger 0:2, W. Fritz 1:1, J. Kern 2:0

TSGV Waldstetten

Doppel: Kaiser / Breitweg 1:1, Pade / Kaiser 1:0, Haas / Zahner 1:0

Einzel: M. Kaiser 1:1, C. Pade 1:1, A. Breitweg 1:1, J. Haas 1:1, T. Zahner 1:1, L. Kaiser 0:2